

## TAGESORDNUNG GEMÄß EINLADUNG VOM 19. MÄRZ 2013

1. Bericht über die Aktivitäten des Vereins
2. Finanzbericht
3. Entlastung des bisherigen Vorstands
4. Neuwahlen: Folgende Stellen sind neu zu wählen bzw. zu bestätigen:
  - Vorstand
  - Kassenwart
  - Kassenprüfer
  - Schriftführer
5. Sonstiges
6. Ausblick

## ORT

Eine Welt Haus, Schwanthalerstraße 80, 80336 München

## ANLAGEN

- Powerpoint-Präsentation
- Satzung des Vereins in der aktuell gültigen Fassung
- Teilnehmerliste: 17 Teilnehmer, davon 10 stimmberechtigte (aktive) Mitglieder und 7 Fördermitglieder

## PROTOKOLL

19:05 Uhr: Monika Müllers-Stein (MMS) eröffnet die Versammlung als Vorsitzende des Vereinsvorstands und leitet die Versammlung nachfolgend.

### **Begrüßung und einleitende Informationen durch MMS**

- Per 18.04.2013 zählt der Verein 39 Mitglieder und 96 Förderer.  
Die Aufteilung in "aktive Mitglieder" und "Förderer" ist ggf. noch zu korrigieren, da es Unsicherheiten bzgl. der Abgrenzung der beiden Mitglieder-Typen gibt.
- Die reguläre Vermittlungsarbeit scheint langsam wieder in Gang zu kommen. Ab Mitte 2013 ist mit einer Normalisierung der Vermittlungen zu rechnen.
- Klarstellung des Zwecks des Vereins:
  - AdA-Rettungsschirm: Sicherung der Existenz der Vermittlungsstelle, unabhängig von der Vermittlungsarbeit
  - Ermöglichung der nachgehenden Begleitung (Familien-Wochenenden, Seminare, Einzelberatungen, Wurzelsuche, Wurzelreise, Jugend-Workshops)
  - Entwicklung neuer Initiativen und Modelle; Erweiterung der Vermittlungstätigkeit auf neue Länder

Die Gründung von Pro AdA e.V. erlaubt eine klare Trennung statt zwischen der reinen Vermittlungsarbeit und den sonstigen (Nachsorge-) Themen.

### **ad 1) Bericht über die Aktivitäten des Vereins**

- Pro AdA konnte bereits als "Rettungsschirm" fungieren, über den ein Teil der Gehaltskosten der AdA-Mitarbeiter abgedeckt wurde und die Vermittlungsstelle aufrecht erhalten werden konnte.

- Aktivitäten des Beraterkreises (Sponsoring, Neugestaltung Homepage, Überarbeitung der Kontaktdaten zur Sicherstellung der Erreichbarkeit potenzieller Förderer, Gesprächstermin beim Bayerischen Sozialministerium u.a.m.)

#### **ad 2) Finanzbericht (siehe auch Anlage: Präsentation)**

Die Zahlungseingänge setzen sich zusammen aus Mitgliederbeiträgen sowie Eingängen z.B. aus Seminargebühren

- Eingänge 2011: 1.600 EUR (davon Mitgliedsbeiträge 1.500 EUR)
- Eingänge 2012: 22.989 EUR (davon Mitgliedsbeiträge 11.300 EUR)
- Eingänge per 04/2013: 23.498 EUR (davon Mitgliedsbeiträge 3.401 EUR)

Im Schnitt stehen Pro AdA in 2013 ca. 850 EUR monatlich zur Verfügung.

Bis heute wurden Mittel in Höhe von insgesamt 44.023,98 EUR eingesetzt für:

- AdA-Rettungsschirm
- Bankgebühren
- Nachsorgeseminare
- Aktualisierung Flyer
- Steuerberater
- Kolumbien-Familienreise

#### **ad 3) Entlastung des bisherigen Vorstands**

Christian-Peter Witt stellt den Antrag, dass dem bisherigen Vorstand des Vereins Entlastung erteilt werden möge.

Es kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

- 9 der 10 stimmberechtigten Mitglieder (Enthaltung des zu entlastenden Vorstands) stimmen für die Entlastung des Vorstands
- Damit ist der Vorstand entlastet.

#### **ad 4) Neuwahlen**

Aus dem Beraterkreis haben sich bereits Personen für die Übernahme der Ämter zur Verfügung gestellt.

MMS erklärt, dass die bisherige stellvertretende Vorsitzende, Susana Katz-Heieck, darum bitten, ersetzt zu werden.

Gemäß Satzung besteht der Vorstand aus einem Vorsitzenden (MMS) und einem stellvertretenden Vorsitzenden

Ferner sind zu wählen: Kassenwart, 1. und 2. Kassenprüfer, Schriftführer

##### Wahl des neuen stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstands:

Zu Wahl stellt sich: Christian-Peter Witt

MMS fragt ob sich aus den Anwesenden noch jemand als Kandidat zur Verfügung stellt.

Als einziger Kandidat stellt sich Herr Witt kurz vor.

Es kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

- 9 der 10 stimmberechtigten Mitglieder (Enthaltung des Kandidaten) stimmen für den Kandidaten
- Damit ist Christian-Peter Witt neuer stellvertretender Vorsitzender des Vereins.

Wahl des Kassenwarts:

Zu Wahl stellt sich: Dr. Klaus Faust

MMS fragt ob sich aus den Anwesenden noch jemand als Kandidat zur Verfügung stellt.

Als einziger Kandidat stellt sich Herr Faust kurz vor.

Es kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

- 9 der 10 stimmberechtigten Mitglieder (Enthaltung des Kandidaten) stimmen für den Kandidaten
- Damit ist Dr. Klaus Faust zum Kassenwart des Vereins gewählt.

Wahl des 1. Kassenprüfers:

Zu Wahl stellt sich: Alexander Hahn

MMS fragt ob sich aus den Anwesenden noch jemand als Kandidat zur Verfügung stellt.

Als einziger Kandidat stellt sich Herr Hahn kurz vor.

Es kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

- 9 der 10 stimmberechtigten Mitglieder (Enthaltung des Kandidaten) stimmen für den Kandidaten
- Damit ist Alexander Hahn zum 1. Kassenprüfer des Vereins gewählt.

Wahl des 2. Kassenprüfers:

MMS fragt, wer von den Anwesenden bereit ist, das Amt des 2. Kassenprüfers zu übernehmen.

Als einzige Kandidatin stellt sich Kerstin Menge zur Verfügung und stellt sich kurz vor.

Es kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

- 9 der 10 stimmberechtigten Mitglieder (Enthaltung der Kandidatin) stimmen für die Kandidatin
- Damit ist Kerstin Menge zur 2. Kassenprüferin des Vereins gewählt.

Wahl des Schriftführers:

Zu Wahl stellt sich: Caroline Witt

MMS fragt ob sich aus den Anwesenden noch jemand als Kandidat zur Verfügung stellt.

Als einzige Kandidatin stellt sich Caroline Witt kurz vor.

Es kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

- 9 der 10 stimmberechtigten Mitglieder (Enthaltung der Kandidatin) stimmen für die Kandidatin
- Damit ist Caroline Witt zur Schriftführerin des Vereins gewählt.

Presse/ Öffentlichkeit

Der Ordnung halber weist MMS darauf hin, dass Herr Bernd Hafensteiner (nicht anwesend) sich bereit erklärt hat, das Amt des Vertreters für Presse und Öffentlichkeitsarbeit zu übernehmen.

**ad 5) Sonstiges**

Satzung

Es kommt zu Fragen zur Satzung mit anschließender Diskussion. Es herrscht Einigkeit darüber, dass einige Punkte klarer formuliert werden sollten.

Aufgrund der Unschärfen in der Satzung stellt Herr Witt folgenden Antrag:

*"Ich beantrage die Überarbeitung der Satzung, um Unsicherheiten zu klären und Unschärfen zu beheben. Zur nächsten Mitgliederversammlung legt der Vorstand einen abstimmungsfähigen Vorschlag vor."*

Es kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

- Alle 10 stimmberechtigten Mitglieder stimmen dem Antrag zu.
- Damit ist der Vorstand ermächtigt, die Satzung zu überarbeiten und in der nächsten Mitgliederversammlung zur Abstimmung zu stellen.

#### Dauer des Vorstandsmandats

Dr. Faust stellt folgenden Antrag:

"Ich beantrage, die Dauer der Amtszeit des Vorstands, der Kassenprüfer und des Schriftführers zunächst auf 2 Jahre festzulegen."

Es kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

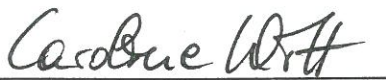
- Alle 10 stimmberechtigten Mitglieder stimmen dem Antrag zu.
- Damit sind alle Mandatsträger zunächst für einen Zeitraum von 2 Jahren gewählt.

#### **ad 6) Ausblick**

- MMS bittet alle Anwesenden und Mitglieder des Vereins darum, für den Verein zu werben, damit die Einnahmen erhöht werden und für die AdA einerseits die Existenz gesichert wird, andererseits eine bessere Planungsgrundlage durch vorhersehbare Finanzflüsse gewährleistet ist.
- MMS berichtet weiter:
  - Demnächst sind einige Maßnahmen im Rahmen verstärkter Öffentlichkeitsarbeit geplant, die hoffentlich weitere Fördermitglieder hervorbringen werden.
  - Es steht ein Besuch einer Delegation aus Vietnam im Rahmen der geplanten Zusammenarbeit bei der Adoption an.
  - Die AdA nimmt teil an der internationalen Konferenz der HAÜ-Staaten in Vertretung der Deutschen in Bogotá.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt MMS die Mitgliederversammlung um 20:45 Uhr.

München, den 01.05.2013



Schriftführerin (Caroline Witt)



Vorsitzende des Vorstands (Monika Müllers-Stein)



Stv. Vorsitzender des Vorstands (Christian-Peter Witt)